

Hallo,

gestern ist meine erste Toplace-Bestellung eingetroffen, so dass ich nun eine allererste Erfahrung darüber zum Besten geben kann. Um es vorweg zu nehmen: Insgesamt bin ich etwas enttäuscht, in einem speziellen Punkt sogar etwas mehr als "etwas".

Ich hatte 2 Haarteile dort bestellt, Dichte 55% (was bei Toplace schon relativ "dicht" ist, sogar ein bisschen mehr als die ContactSkin-70%, die ich z.Zt. trage). Grund der Bestellung bei Toplace, obwohl ich mit ContactSkin relativ zufrieden bin: ContactSkin ist mir eigentlich (viel) zu teuer und Toplace ist die andere Seite des Extrems. Beide Teile zusammen kosteten 470 \$, wobei da schon ein Aufpreis für extra-lange Haare drin ist. Also wirklich günstig. Würden angeblich auch mehrere Monate halten. Das zweite (I-Lace) sogar bei vernünftiger Pflege bis zu 9 Monate.

Bestellt hatte ich also 1 SFS und ein sog. Workout-Piece, zusammengesetzt aus SFS (Front), I-Lace (Crown) und Folie (dazwischen).

So, jetzt kam auch alles an, und ich liste erst mal auf, womit ich zufrieden bin:

+ Haarqualität sieht sehr gut aus und fühlt sich toll an.

+ das SFS ist soweit in Ordnung, die Knoten hätten etwas besser gebleicht sein können, aber dieses Problem ist bei dunkelbraunen Haaren ja bekannt, damit scheinen alle Anbieter zu kämpfen.

Jetzt Kategorie "naja":

o Die Verpackung war einfach ein weicher Maxibrief, so dass (vom Stempeln?) eine Plastikschiene, auf der eins der Teile befestigt war, erst mal glatt in der Mitte durchgebrochen war.

o Hatte als Wellung "slight wave 30mm" bestellt, aber dafür fallen die Haare relativ glatt, naja, geschenkt.

o Die Farbe?? Naja, auf den ersten Blick ist mir der Farbton zu warm. Kann aber auch sein, dass ich mich da täusche, und eines besseren belehrt werde, wenn ich's dann mal auf dem Kopf habe (was z.Zt. noch nicht geht, wegen permanent bonding meines neuen ContactSkin, noch 4 Wochen).

Und jetzt kommt etwas, was mich wirklich schockiert hat!

- Dieses sog. iLace wird auf der Seite von Toplace seit langem als die unsichtbarste Variante überhaupt angepriesen. Dies ist totaler Quatsch, wie ich jetzt leider feststellen musste, und macht den Anbieter mit solchen Aussagen m.E. auf einen Schlag unseriöser!

Auf der Webseite steht klar und deutlich, dass es sich beim iLace um 2 Schichten SFS handelt, zwischen die Haare "gesandwiched" werden. Hier der Link

Haha, von wegen! Klar, die Knoten kann man wirklich nicht sehen. AAAAAAABER: Die obere Schicht ist im Leben kein SFS, sondern so eine dünne "Seidenschicht". Das sieht schon mal schön scheiße aus, weil da kaum Kopfhaut durchschimmert und stattdessen die Basis nahezu weiß wirkt und eben nicht (kopf-)hautfarben!

Aber es kommt noch schlimmer: Wir leben ja im 21. Jahrhundert, und wer sich ein bisschen

informiert, hat sich daran gewöhnt, dass (zumindest bei geringer Dichte, wie ich sie trage), die Haare einzeln geknüpft werden und so. Das iLace hingegen ist in diesem Punkte eine Katastrophe hoch drei!! Stattdessen kommen dort nämlich die Haare büschelweise durch die Seidenschicht, dann wieder Millimeter Platz und dann der nächste Büschel!! Echt!! Immer mindestens 4-5 Stück, die aus einem Loch kommen... Sieht aus wie auf einem Puppenkopf! Klar, durch das "injected"-Verfahren fallen die Haare natürlicher als bei einem SFS, sogar sichtbar besser als bei meinem ContactSkin, wo sie als V-Loops eingestochen sind... Aber dafür so eine Puppenkopf-Optik hinzunehmen?? NEVER! Mann, ich bin richtig sauer.

Jetzt überlege ich, für dieses Teil mein Geld zurückzuverlangen, denn ich halte es optisch für völlig unbrauchbar. Kann doch nicht angehen, dass die SFS schreiben und einem dann was anderes verkaufen.

Hab gerade leider nicht die Zeit, aussagekräftige Fotos von den beiden Teilen zu machen (also nur die Teile, nicht auf'm Kopf), aber das werde ich wohl heute Abend nachholen.

---